

WASCHEBÄCHER DORFBLÄTTCHEN

Liebe Waschenbacherinnen,
liebe Waschenbacher,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu, und es ist mir eine Freude, in diesem letzten Heft des Jahres auf ein ganz besonderes Highlight hinzuweisen: Ein Bericht über ein Interview mit den Autoren von CREATURES' OPERA. Von einer Idee zur Verwirklichung in zwei Teilen.

In dieser festlichen Jahreszeit möchte ich die Gelegenheit nutzen, Ihnen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest zu wünschen. Möge es ein Moment der Ruhe und des Glücks im Kreise Ihrer Lieben sein. Ebenso möchte ich Ihnen für das kommende Jahr 2025 Gesundheit, Erfolg und viele glückliche Momente wünschen.

Ein besonderer Dank gilt allen, die in diesem Jahr bei der Erstellung des *Waschebächer Dorfblättchen* mitgewirkt haben – sei es durch Artikel, Fotos, Korrekturen, Verteilung oder einfach durch ihre tatkräftige Unterstützung. Ohne Ihre Mithilfe und Ihr Engagement wäre diese Zeitung nicht möglich.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr. Vielen Dank für Ihre Treue und Ihr Interesse am *Waschebächer Dorfblättchen*!

Mit lieben Grüßen
Ihre
Angelika von der Heyden



Themen der Ausgabe 4/2024

Terminkalender 2025	2
Nikolaus der Vereine	3
CREATURES' OPERA	4
Es informieren:	
<i>Turn- und Sportverein</i>	6
<i>Freiwillige Feuerwehr</i>	8
<i>Vogel- und Naturschutzverein</i>	9
<i>Kerweverein</i>	10
<i>Ortsbeirat</i>	11
Impressum	12

(aktuelle Ausgaben des "Dorfblättchen" auch unter www.Dorfblaettche.de)



Terminkalender 2025

Monat	Datum		Veranstaltung	Zeit	Ort	
Januar	Sa.	18.01.	TVW	Spieleabend	ab 19:00 Uhr	Gemeindehaus
	Do.	30.01.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
Februar	Sa.	08.02.	VuNV	Nistkastenreinigung (bei schlechtem Wetter am 15.02.)	9:00 Uhr	Vogelschutzhütte
	Sa.	15.02.	TVW	Spieleabend	ab 19:00 Uhr	Gemeindehaus
März	Sa.	15.03.	TVW	Spieleabend	ab 19:00 Uhr	Gemeindehaus
	Do.	20.03.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
April	Fr.	25.04.	TVW	Jahreshauptversammlung	20:00 Uhr	Turnhalle
	Sa.	26.04.	VuNV	Frühjahrswanderung	Start: 9:30 Uhr	Gemeindehaus
	So.	27.04.	TVW	Spieleabend	ab 19:00 Uhr	Gemeindehaus
Mai	Do.	08.05.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
	Sa.	10.05.	VuNV	Kinderaktion		Vogelschutzhütte
	Sa.	17.05.	TVW	Spieleabend	ab 19:00 Uhr	Gemeindehaus
	Do.	29.05.	VuNV	Vatertagsgrillen	ab 11:00 Uhr	Vogelschutzhütte
Juni	Do.	12.06.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
	Sa.	14.06.	TVW	Spieleabend	ab 19:00 Uhr	Gemeindehaus
	Sa.	28.06.	TVW	Sport- und Spielefest/Sommernachtsfest	14:00 Uhr	Sportplatz
August	Do.	28.08.- 02.09.	KVW	Waschebächer Kerb (alle Termine in Heft 02/2025)		
September	Do.	11.09.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
	So.	14.09.	FFW	Grillfest	10:00 Uhr	Gerätehaus
	So.	21.09.	VuNV	Vereinsausflug (alle Infos hierzu in Heft 02/2025)		
November	Do.	06.11.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
Dezember	So.	01.12.	OBR	Seniorenweihnachtsfeier	14:30 Uhr	Turnhalle
	Do.	11.12.	OBR	Ortsbeiratssitzung	19:00 Uhr	Gemeindehaus
	So.	14.12.		Waldweihnacht der Vereine	Start: 16:30 Uhr	Gemeindehaus

FFW = Freiwillige Feuerwehr, **JFW** = Jugendfeuerwehr, **KVW** = Kerweverein, **OBR** = Ortsbeirat,
TVW = Turnverein, **VuNV** = Vogel- u. Naturschutzverein

Regelmäßige Termine:			
jeden Dienstag:	Sparkassenbus (fahrbare Filiale mit Kontoauszug-Drucker)	10-10:45 Uhr	am Dorfplatz
jeden Sonntag:	VuNV-Sonntagstreff	10-12:00 Uhr	Vogelschutzhütte
1. Montag im Monat:	Stammtisch der Rentnerinnen und Rentner	18:00 Uhr	Gasthaus Zur Krone
1. Donnerstag im Monat:	WABA-Biker Motorrad-Stammtisch	19:00 Uhr	Gasthaus Zur Krone
1. Freitag im Monat: (März bis September)	VuNV-Monatsversammlung	20:00 Uhr	Vogelschutzhütte

Die Drucker, Reinheim Auflage: 300	avdh Angelika von der Heyden cvdh Christian von der Heyden mvdh Miriam von der Heyden	mr Michael Reiser fg Friedhelm Glöckner dh Daniel Haid ag Alexander Gill	il Irene Lauth jr Jens Roßmann df Daniel Fischer mz Martin Zint
Verteilung: Petra Ehrhardt , Tel.: 28 98			

Nikolaus der Vereine



Die „Weihnachtswichtel“ bei der Arbeit

Am Sonntagvormittag versammelten sich die „Weihnachtswichtel“ der Waschenbacher Vereine in der Vogelschutzhütte, um die Päckchen vorzubereiten, die der Nikolaus am Abend den kleinen Gästen der Nikolausfeier überreichen wollte. Gleichzeitig wurde der Außenbereich festlich geschmückt und der Tannenbaum dekoriert.



Die „Küchen-Wichtel“



Bevor der Fackelzug um 16:30 Uhr vom Gemeindehaus zur Vogelschutzhütte aufbrach, hatten die Wichtel noch einiges zu tun. Axel und Johannes Balke richteten die Technik ein, damit Axel später die Begleitmusik zu den Weihnachtsliedern spielen konnte. Die Getränke wurden erhitzt, das Waffeleisen aufgestellt und alles für den Verkauf vorbereitet. Der Erlös dieser Aktion kommt jedes Jahr einem anderen Waschenbacher Verein zugute, der damit seine Jugendarbeit unterstützt.

Adolf und Markus Rusam, von der Freiwilligen Feuerwehr, verteilten die Fackeln am Gemeindehaus und begleiteten den Zug mit dem Feuerwehrauto bis zum Ziel. Nach der Veranstaltung wurden die fast abgebrannten Fackeln gelöscht und eingesammelt.

An der Vogelschutzhütte erwarteten Miriam von der Heyden und Pfarrer Christoph Mohr bereits die Kinder. Nach dem ersten Weihnachtslied erzählte Pfr. Mohr eine besinnliche Weihnachtsgeschichte. Im Anschluss rief Miriam die Kinder dazu auf, nach dem Nikolaus zu rufen, damit er den Weg aus dem Wald zu



ihnen finden konnte. Das laute Rufen hatte Erfolg, und bald darauf trat der Nikolaus aus dem Dunkel des Waldes hervor. Nach einem Gedicht und einem Lied verteilte er die Päckchen – kein Kind ging leer aus.

Das Wetter spielte mit und so blieben die meisten Besucher der Nikolausfeier noch eine Weile und genossen die Waffeln und warmen Getränke bei angenehmer Unterhaltung. (avdh)





Bericht über ein Interview mit den Autoren von
CREATURES' OPERA

Axel Balke und Alex Stix

Teil I: Idee und Vorbereitung

Die Idee, die Frankenstein-Geschichte in eine Rockoper zu verwandeln, kam Axel Balke 2003 während einer nächtlichen Wanderung mit seiner Frau auf der Burg Frankenstein. Nebel und Mondschein schufen an diesem Abend die perfekte Atmosphäre.

Erst Jahre später erzählte Axel Balke seinem Freund und Bandkollegen Alex Stix von der Idee einer Rock-Oper. Alex ist als Komponist und Musiker aktiv und hat eigene Alben produziert, während Axel in verschiedenen Bands als Keyboarder Lieder und Alben bekannter Künstler neu interpretiert. Hier möchte ich für Waschenbach nur kurz „Sushiduke“ erwähnen. Beeindruckend war die rasche Übereinstimmung von Song-Vorschlägen und Ausführung. Beide spielten mit Gitarre und Keyboard schon vorab einige Songideen ein. Diese wurden später im Verlauf der Produktion verfeinert und entsprechend arrangiert.

Ausgehend vom Frankenstein und zur Vorbereitung auf die Geschichte hatte sich Alex zuerst einmal das „Frankenstein-Buch“ von Mary Shelley besorgt. Es wurde beiden jedoch relativ schnell klar, dass es schon zu viele Frankenstein-Interpretationen gibt. Es sollte auch nicht die klassische Frankenstein-Story widerspiegeln, sondern offener, aktueller gestaltet werden. So kam es bei der Namensgebung auch nicht zum Namen „Frankenstein“, sondern lief vorerst unter dem Namen **CREATURES** (Kreaturen). Die Phantasie des Hörers und Lesers wollte man „Laufen“ lassen. Die Story mit den Themen im Hier und Jetzt verbinden, sozusagen das, was der Einzelne für sich daraus macht, „offen lassen“. Es war auch kein Ansinnen, die Story neu zu erfinden.

Kurz zur eigentlichen Geschichte von **CREATURES' OPERA**. Es handelt von einem eitlen Wissenschaftler, dem Streben nach einer besseren Welt und von Kreaturen, die durch ihre Andersartigkeit in der Gesellschaft Ängste auslösen. Themen wie Krieg, Liebe und die Hoffnung auf eine friedliche Zukunft sind zentrale Bestandteile dieser epischen Erzählung.

Fünf unveröffentlichte Songs von Alex wurden für dieses Projekt umarrangiert und umgetextet. Alle anderen wurden neu komponiert. Zuerst wurde die Geschichte entwickelt, Ideen zusammengebracht und im Studio von Alex dann ausgearbeitet. Beide hatten klare Vorstellungen, wie jeder Song klingen soll. Alex spielte alle Gitarren selbst ein. Axel ergänzte mit seinem erstklassigen Keyboardspiel.

Alle Songs waren so vorproduziert und grob eingesungen, dass jeder einzelne Musiker in den folgenden Studioaufnahmen genau wusste, was von ihm erwartet wurde. Sie „verfeinerten“ dann mit ihrer Stimme oder ihrem Instrument die Songs, gaben ihm sozusagen das i-Tüpfelchen. Am Ende kamen 21 sorgfältig abgestimmte Songs heraus!



Alex Stix

Axel Balke

Alle angefragten Musikerinnen und Musiker sagten sofort zu, bei diesem Projekt mitzuwirken. Die Künstler stammten aus einem vielfältigen Kreis, mit denen beide sowohl in der Vergangenheit als auch in der Gegenwart zusammengearbeitet hatten. Besonders hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang aus Waschenbach Steffen Just (ehemals Leadsänger von Sushiduke), Heiko Elger (Pfund: Gitarre/Gesang) sowie Daniel Grötzingler und seine Frau Kolinda Brozovic.

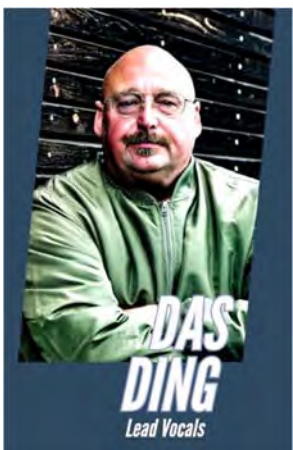
Beide Autoren hatten eine klare Vorstellung davon, wer welche Parts singen sollte. Ihr Ziel war es, verschiedene Stimmcharaktere zu integrieren, was ihnen mit den Sängern Emmo Acar, Bernd Glomsda, Das Ding, Steffen Just, Daniel Grötzingler und Heiko Elger hervorragend gelungen ist. Besonders beeindruckend war die einzige Sängerin, Kolinda Brozovic, deren Stimme durch enorme Kraft und Klarheit besticht. Sie konnten mit ihr eine vielseitig begabte Musikerin gewinnen, die mich sehr begeistert hat. Die Künstler erhielten präzise Vorgaben, mit nur geringem Spielraum für eigene Interpretationen, damit die Struktur der Songs unverändert blieb.

Auch für die Instrumentalisten – Jürgen Lucas am Schlagzeug, Jochen Schnur am Bass, Alex an Keyboard und Gitarre sowie Axel am Keyboard – war es eine Herausforderung, die einzelnen Passagen einzuspielen. Ein Beispiel dafür ist der Schlagzeuger und Studiomusiker Jürgen Lucas, der drei Tage bei Alex verbrachte (einschließlich Übernachtung), um seine Parts im Studio aufzunehmen. Zuvor hatte er sich intensiv mit der Vorproduktion vertraut gemacht und die Aufnahmen entsprechend vorbereitet.

Allgemein war es ein sehr langer Prozess des Einspielens. Am Wochenende waren die meisten auf Veranstaltungen unterwegs. Es wurde mal einer krank oder war im Urlaub. Corona kam dazwischen. Alle unter einen Hut zu bringen war manchmal schwierig.

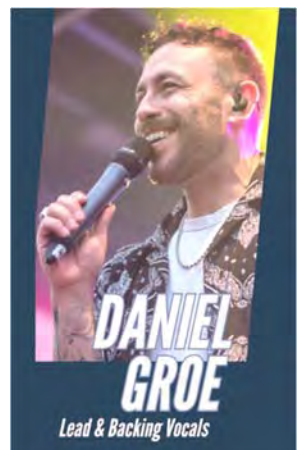
Kolinda Brozovic (Gesang) war die letzte Musikerin, die ins Studio kam. Nach ein paar kurzen Worten und einem Gespräch stieg sie direkt ins Geschehen ein und nahm den ersten Song auf. Axel und Alex waren beeindruckt, der Track war im Kasten. Doch Kolinda hatte noch mehr zu bieten - sie wollte es noch einmal versuchen und legte beim zweiten Versuch noch eine Schippe drauf. Das Ergebnis war überwältigend, ein echter WOW-Effekt, der alle im Raum staunen ließ. Nach den Männer-Stimmen, die schon ihren eigenen besonderen Sound mitbrachten, war dies nochmal ein ganz besonderes Erlebnis. Für mich persönlich ein highlight: „Dreaming“ oder in „Young and Free“ im Duett mit Heiko Elger und Emmo Acar kommt das Niveau dieser begnadeten Sängerin besonders zum Ausdruck. Aber auch den kraftvollen Sprechgesang von Steffen Just zu Beginn von „Attack“ möchte ich unbedingt erwähnen!

Ich muss gestehen, die Sänger „Das Ding“, Bernd Glomsda und Emmo Acar waren mir bis dahin unbekannt. Doch mit jedem Songausschnitt der einzelnen Sänger, die über Facebook CREATURES‘ OPERA geteilt wurden, wuchs meine Begeisterung. Es war ein musikalisches Erlebnis, diese Stimmen später in den fertigen Songs zu hören - ich hatte mehrfach Gänsehaut! ...



Fortsetzung
folgt in der
Ausgabe
1/2025

(avdh)





Vorsitzende / Vorsitzender gesucht!

Nach 13 Jahren sehr erfolgreicher Arbeit wird sich unser aktueller Vorsitzender André Tauber auf der nächsten Mitgliederversammlung im April nicht erneut zur Wahl stellen. Jetzt sind Sie gefragt! Sie arbeiten gerne im Team? Man sagt Ihnen Organisationstalent nach? Dann wartet eine eingespielte Crew darauf mit Ihnen die Geschicke des Vereins zu leiten. Die oder der Vorsitzende spielt eine zentrale Rolle in der Organisation und Weiterentwicklung unserer sportlichen und kulturellen Aktivitäten. Nutzen Sie die Chance, aktiv zur Förderung von Sport, Kultur und Gemeinschaft in Waschenbach beizutragen. Gestalten Sie die Zukunft des Vereins mit.

Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich gern an André Tauber (vorsitzender@tv-waschenbach.de) oder andere Vorstandsmitglieder.

Waschenbach spielt

Spiele verbindet die Generationen, fördert die Gemeinschaft und macht gute Laune.

Spielerbegeisterte kommen einmal im Monat im Gemeindehaus zusammen, packen Spiele aus, füllen das Büfett mit Leckereien, finden sich an Tischen zusammen und los geht's. Es wird erklärt, nachgedacht, gefeilscht, gemeckert, kreierte, geflucht, laut gelacht. Das Repertoire an Emotionen hat nur wenig Grenzen.

Es gibt immer noch Platz im schönen Gemeindesaal - kommt und spielt mit! (il)



Waschenbach spielt

im Dorfgemeinschaftshaus!



Die Kulturabteilung des TV Waschenbach lädt ein:

18.1.2025 **15.2.2025**
15.3.2025 **26.4.2025**
17.5.2025 **14.6.2025**

jeweils ab 19 Uhr

im Maiacker 8 in Waschenbach.

Mach mit bei den Waschenbach Raccoons

„Waschenbacher Waschbären“ nennen sich die Basketball Kids des TV-Waschenbach.

Basketball hat Tempo und beansprucht den ganzen Körper, es verlangt blitzschnelle Entscheidungen. Gefragt sind eher Cleverness als körperliche Kraft. Da kann sich jeder mit seinen Fähigkeiten einbringen, ob klein oder groß, stark oder schlau. Gerade mal 1,60 m hatte der bisher kleinste Basketballprofi der USA, Muggsy Bogues.

Unser Basketball-Team, die Waschenbach Raccoons, wird vom ehemaligen Regionalligaspieler, Stefan Plag trainiert. Es sind noch Plätze frei, für 8- bis 12-jährige. Steig ein!



Trainingszeiten: Mittwochs: U10 / U12, 16.30 bis 18.00 Uhr, Kreissporthalle Nieder-Ramstadt (im Sommer),
 Freitags: U10 / U12, 15.30 bis 17.00 Uhr, Kreissporthalle Nieder-Ramstadt (im Sommer),
 Sporthalle Waschenbach im Winter.

Bei Interesse einfach eine E-Mail an: Basketball@tv-waschenbach.de

TV Waschenbach Kletterer wieder on Tour

Unser erklärtes Ziel: Gardasee!

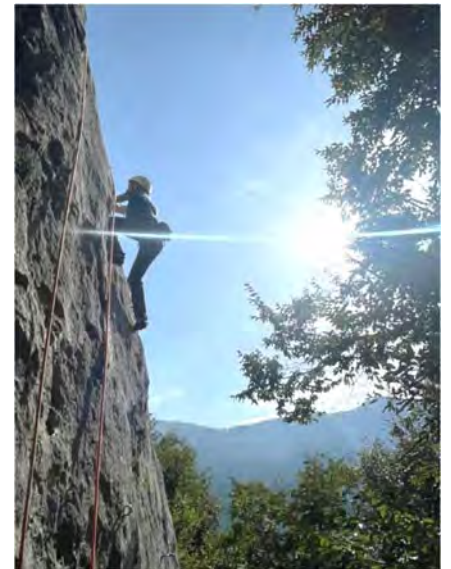


Agriturismo, die italienische Form der Ferien auf dem Bauernhof, hatte uns am nördlichen Gardasee mitten in die Weinberge gebucht. Eine Woche Klettern und Genuss waren geplant. Natürlich waren auch die jeweiligen Lebenspartner wieder mit dabei.

Gleich nach der Ankunft ging es mit dem Klettern los. Altes Können auffrischen und Festigung der Abläufe, mit Übungen zum Thema Sichern und behelfsmäßige Bergrettung.

An den folgenden Tagen wurden verschiedene neue Klettergebiete rund um Arco erkundet, dem Kletter-Top-Spot Europas. Bei den Teilnehmern waren deutliche Leistungssteigerungen zu erkennen was für unser Training spricht. Als Abwechslung haben wir den Colodri-Klettersteig begangen, mit einem schönen Abstieg durch Oliven-Haine. Auch eine Brauerei-Besichtigung stand auf dem Programm. Es war ein Geburtstagsgeschenk für unseren Trainer und Fachmann in Bier und Klettern.

Nach dem Klettern ging es natürlich täglich zum Baden an den Gardasee. Abends wurde zusammen gekocht, gelacht und Wein vom hauseigenen Winzer probiert. Nach diesen tollen Tagen am Gardasee steht fest: die Felswände sind unser Ding und wir kommen wieder! Bis dahin heißt es wieder wöchentlich trainieren. (jr)



Ein Konzert in der Turnhalle?

150 Plätze?

Mit einer unbekanntenen Gruppe?

Wovon träumst Du?

Nicht alle Reaktionen auf die Initiative waren so freundlich. Friedhelm Glöckner hatte schon länger große Lust, ein Kultur-event nach Waschenbach zu holen. Der Autor dieser Zeilen träumte zur gleichen Zeit davon, seine Lieblingsgruppe nach Waschenbach zu holen. Das passte! Beim Vorstand des TV fanden die Träumenden Unterstützung für ihr Vorhaben. Und knapp sechs Monate später standen sie staunend vor einer begeisterten Menschenmenge.

Alle Tickets waren verkauft und Peter Kunert und seine Freunde hatten den Ton getroffen. Rekordverdächtige fünf Zugaben wurden herbeiapplaudiert. Waschenbach hatte die Feuertaufe bestanden und wichtige Erfahrungen gesammelt. Beim nächsten Mal können wir den Hunger und den Durst unserer Gäste besser einschätzen. Halb Waschenbach wird nicht noch einmal tagelang Brezeln mit Spundekäs essen müssen.

Wichtig war das Musikalische, die Lieder von den Ourewäller Feuerwehren die sich streiten, wer löschen darf, wenn es endlich mal brennt und von dem irischen Trunkenbold, der vom Totenbett aufsteht als ihn eine volle Whiskyflasche am Kopf trifft. Musikalisch untermalt von Martin Ludwig, den man auch den Teufelsgeiger nennt, Christina Troeger an der Harfe, Christina Kindinger am Akkordeon und nicht zuletzt Peter Kunert für Gesang, Gitarre und Moderation. Das alles in einer Qualität, die man eher in Konzertsälen erwartet als in einer Turnhalle. (fg/mz)



1. Vorsitzende: Jessica Mertens, Ortsstraße 36c, Tel. (0 61 54) 5 76 91 89
2. Vorsitzender: Markus Rusam, Alleestraße 29, Tel. (0 61 54) 5 36 83



Abschlussübung der Jugendfeuerwehr Mühlthal am Steinbruch Waschenbach

Sicher wird sich der ein oder andere schon gefragt haben, was Anfang Oktober auf der Kreisstraße in Waschenbach los war. Viel TatüTata und eine gefühlt nicht enden wollende Kolonne aus Einsatzfahrzeugen!

Hier die lang ersehnte Antwort: Am Dienstag den 01.10.2024 fand am Steinbruch in Waschenbach die alljährliche Abschlussübung der Jugendfeuerwehr Mühlthal statt.

Pünktlich um 18 Uhr alarmierte der Gemeindejugendfeuerwehrwart, Mike Grüdl, die Jugendlichen aller fünf Ortsteilwehren. Sofort machten sich die jungen Brandschützer auf den Weg zu ihrer fiktiven Einsatzstelle. Los ging es in ihren Bereitstellungsräumen in Waschenbach und Frankenhausen. Insgesamt 70 Teilnehmer rückten mit 12 Fahrzeugen aus zwei Richtungen an, um den angenommenen Brand am Steinbruch gemeinsam unter Kontrolle zu bringen.

Mit der Vornahme von insgesamt 18 Strahlrohren konnten die Jugendlichen den zahlreichen Besuchern, darunter Vertretern aus der Politik und der Kreisjugendfeuerwehr, eindrucksvoll ihre Leistung unter Beweis stellen.

Nach einer gemeinsamen Nachbesprechung gab es im Feuerwehrgerätehaus Waschenbach noch eine kleine Stärkung, ehe sich die einzelnen Feuerwehren wieder in ihre Ortsteile verabschiedeten.

Die Abschlussübung findet jährlich wechselnd in einem der Mühlthaler Ortsteile statt. Sie bildet den eindrucksvollen und für die Jugendlichen aufregenden Abschluss der praktischen Übungssaison im Sommer und zugleich den Beginn der Wintersaison mit Theorie, Spiel und Spaß. Zuschauer sind hier immer gerne Willkommen! (df)



*Frohe Weihnachten
und einen guten Start in ein
erfolgreiches Jahr 2025
wünscht Ihre
Freiwillige Feuerwehr Waschenbach e.V.*



Weihnachtsfeier beim VuNV

Am 6. Dezember fand die diesjährige Weihnachtsfeier des Vogelschutzvereins Waschenbach statt, die in einer geselligen Atmosphäre abgehalten wurde. Mitglieder, Freunde und Familien des Vereins kamen zusammen, um gemeinsam die Adventszeit zu feiern.

Neben einem Angebot an kalten Speisen und Getränken waren der heiße Apfelwein und der Kinderpunsch besondere Highlights, die an diesem kalten Dezemberabend für wohlige Wärme sorgten.

Für die kleinen Gäste gab es einen besonderen Moment: Der Nikolaus, der von der Freiwilligen Feuerwehr Waschenbach organisiert wurde, sorgte für strahlende Kinderaugen und verteilte kleine Geschenke. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle der Feuerwehr.

Ein weiteres Highlight des Abends war das Tonnenfeuer, das nicht nur für eine gemütliche Atmosphäre sorgte, sondern auch Gelegenheit bot, das Jahr Revue passieren zu lassen.

Der Vogelschutzverein bedankt sich bei allen Helfern und Unterstützern, die dieses schöne Ereignis möglich gemacht haben. (dh)



Monatsversammlungen in 2025 nur in den wärmeren Monaten

Da die Monatsversammlungen zuletzt kaum noch besucht wurden und es im Sommer einfach schöner ist, abends auf dem lauschigen Vereinsgelände zusammensitzen, hat der Vorstand in seiner letzten Vorstandssitzung einstimmig beschlossen, dass die Monatsversammlungen nur noch von März bis September stattfinden. Ausnahme ist natürlich die letzte Monatsversammlung des Jahres, die am ersten Freitag im Dezember weiterhin als Weihnachtsfeier erhalten bleibt.

Der Verein freut sich immer über Besucher und Gäste, ob zur Monatsversammlung (März bis September immer am ersten Freitag im Monat ab 20 Uhr) oder zum Frühschoppen (jeden Sonntag von 10-12 Uhr). Die ideale Gelegenheit, um auch direkt etwas Vogelfutter für den Garten mitzunehmen!

Übrigens: Für die Koordination aller Arbeitseinsätze und Veranstaltungen beim VuNV gibt es eine Arbeitseinsatzgruppe bei Whatsapp. Bei Interesse können sich die Vereinsmitglieder gerne an den Vorstand wenden. (mvdh)





Frohe Weihnachten!

REA wünscht allen Waschenbacherinnen und Waschenbachern eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2025!



REA



www.rea.de

Weihnachtlicher Seniorennachmittag 2024

Einen wunderschönen ersten Adventnachmittag verbrachten erneut fast 40 Seniorinnen und Senioren auf dem Waschenbacher Seniorennachmittag.

Der Ortsvorsteher Michael Reiser und sein Stellvertreter Friedhelm Glöckner führten durch das Programm, welches mit den Grußworten des Vorsitzenden der Gemeindevertretung Rainer Steuernagel, des Bürgermeisters Niels Starke und des Pfarrers Christoph Mohr begann.

Das besondere Highlight des Programms war der Auftritt von Peter Kunert, welcher bereits zwei Wochen zuvor mit seiner Folkband „Peter Kunert and Friends“ in der Waschenbacher Turnhalle für ein Konzert zu Gast war. Dieses Mal sang er jedoch begleitet von seiner Gitarre und dem Gesang der Gäste traditionelle Weihnachtslieder. Dies stimmte alle Anwesenden auf den Rest der Veranstaltung und die Vorweihnachtszeit ein.

Mit Kaffee und Kuchen ging es dann weiter und auch ein Gläschen Wein im Anschluss nahmen einige Gäste gerne an. Traditionell wurden dann auch wieder der ältesten anwesenden Waschenbacherin und dem ältesten anwesenden Waschenbacher ein Präsent der Mühltaler Seniorenförderung überreicht.

Durch Spenden von regionalen und überregionalen Unternehmen wurde erneut eine Tombola ermöglicht, sodass sich die zufriedenen Seniorinnen und Senioren mit großartigen Preisen und verpacktem Kuchen auf den Heimweg machten. Auch Geldspenden von regionalen Unternehmen ermöglichten die Durchführung der Veranstaltung.

Ein besonderes Dankeschön geht wieder an die vielen Helfer und an den TV Waschenbach für die Bereitstellung der Turnhalle, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich wäre.

Der Ortsbeirat Waschenbach wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein schönes Weihnachtsfest und freut sich bereits jetzt auf den Seniorennachmittag im Jahr 2025. (mr)



Der WaBa-Info Newsletter

Kennen Sie schon den WaBa-Info Newsletter? Über 150 Abonnenten erhalten ihn bereits. Er enthält die aktuellen Texte der Durchsagen und weitere Zusatzinformationen.

Dies soll natürlich keine Konkurrenz zur Ortsrufanlage sein, sondern denen helfen, welche die Durchsagen verpasst haben oder nicht richtig hören konnten. (mr)

Hier können sie den Newsletter abonnieren:
<https://www.waschenbach.info/newsletter>





Alleestraße 17
64367 Mühlthal
Tel. 0 61 54 - 5 72 58
Fax. 0 61 54 - 5 77 84 07
Mobil: 0175 - 1 63 84 66
e-mail: thoeny@gmx.de

Jens Thöny

Gas- und Wasserinstallateur Meister

Sanitär

- Installation von Wasserleitungen in Kunststoff, Edelstahl oder Kupfer
- Bäderausstattung, Objekte, Badmöbel
- Armaturen, Dusch- und Wannenabtrennungen
- Filter und Wasseraufbereitungsanlagen
- Beseitigung von Kanalverstopfungen
- Ortung von Verstopfungen mittels Kamera und Abflussortung

Spenglerei

- Kamineinfassungen
- Dachrinnen und Fallrohre
- Stehfalzverkleidungen für Wände und Dächer
- Schneefanggitter und Mauerabdeckungen in Zink, Kupfer oder Edelstahl

Heizung

- Erstellung, Wartung, Änderung oder Erweiterung von Öl- und Gasfeuerungsanlagen

MHIGRUPPE

ERFOLGREICH IN DIE ZUKUNFT.

WIR SORGEN FÜR DIE PASSENDE INFRASTRUKTUR.

NATURSTEIN, BAUSTOFFE UND STRASSENBAU AUS DER REGION



WWW.MHIGRUPPE.DE

Vermessungsdienstleistungen

... beraten ... vermessen ... bewerten

- Bestands- und Höhenpläne
- Liegenschaftspläne
- Gebäudeabsteckungen bei Baubeginn
- Gebäudeeinträgungen nach Fertigstellung
- Grundstücksteilungen
- Grenzanzeigen



Vermessungsbüro
Dipl.-Ing. Detlef Schwotzer

👍 Beruf mit Perspektive:

Vermessungstechniker/Vermessungstechnikerin - Wir bilden aus!

Dipl.-Ing. Detlef Schwotzer

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Prüfsachverständiger für Vermessungswesen nach § 26 HPPVO
Gartenstraße 15 • 64521 Groß-Gerau
Tel. 0 61 52/24 45 • Fax 0 61 52/72 83
e-mail: info@schwotzer-vermessung.de
(privat: Am grünen Weg 3, Waschenbach)



info@baupark-mühlthal.de - Tel.: 06151/148558 - www.baupark-mühlthal.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 07:00 - 17:00 Uhr
samstags: 08:00 - 12:00 Uhr

Handwerk Tradition Leidenschaft

SEIT 1950
METZGEREI | PARTYSERVICE

GÖBEL

FRÜHSTÜCKSTHEKE: MO - FR

WECHSELNDES MITTAGSMENÜ

SENIOREN-MITTAGSTISCH | LIEFERUNG

AUSWAHL AN WURSTSPEZIALITÄTEN

PRÄSENTKÖRBE | GESCHENKARTIKEL

DORNWESSENHÖHSTIL 32
84387 MIEBER-RANSTADT
TEL. 06 151 - 14376

WWW.METZGERIEGÖBEL.HMIDOFREE.COM

Das "Waschebächer Dorfblättche" erscheint 1/4-jährlich (ca. Anfang April/Juli/Oktober und Mitte Dezember) kostenlos für alle Waschenbacher Haushalte sowie im Internet auf www.dorfblaettche.de.

Abgabetermine für Beiträge im "Waschebächer Dorfblättche" sind jeweils der 15.03., 15.06., 15.09. und 06.12.

Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht. Die Berichte entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Herausgeberin. Es wird das Recht vorbehalten, die Beiträge zu kürzen, ohne jedoch den Sinn zu verändern.



Anzeigenschluss für Heft 1/2025:

15.03.2025

Später eingereichte Texte können leider nicht mehr berücksichtigt werden!!!

Waschebächer Dorfblättche

Angelika von der Heyden

Am Löscherrain 6, 64367 Mühlthal
Tel. 06154 63 03 94
Mobil: 0171 6849947
Mail: VDH-Verlag@t-online.de
www.VDH-Verlag.de

von der Heyden